

## Protokoll

### **der gemeinsamen nichtöffentlichen Tagung des Technischen Ausschusses und des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Markersdorf am Dienstag, den 05. März 2024**

einberufen durch den Bürgermeister Silvio Renger

planmäßig

außerplanmäßig

**Ort:** Rathaus Markersdorf

**Zeit:** 18:30 Uhr

#### **Teilnehmer:**

Renger, Silvio	X
Kühnel, Markus	X
Urban, Daniela	X
Liebscher, Eberhard	X
Thomas, Christian	X
Ringel, Hagen	entschuldigt
York, Thomas	X
Stübner, Jens	unentschuldigt
Wiesenhütter, Fred	X
Schaaf, Andreas	X
Vincent Besecke	entschuldigt i.V. Alexandra Laban
<hr/>	
Vogt, Cornelia	X
Strehle, Anne	entschuldigt
Slavik, Sandra	X

#### **Gäste:**

Klotz, Steffen
Domke, Rolf
Sommer, Christine
Rudolph, Constance
Tschacher, Steffen
Menzel, Carola
Lange, Jürgen
Fiebig, Thomas
Steckel, Johannes
Mitarbeiter Rathaus

#### **Inhalte und Themen:**

##### **nichtöffentlicher Teil:**

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Feststellen der ordentlichen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellen der Tagesordnung, Festlegung der Unterzeichnung, Vorstellung im Gemeinderat
4. Vorstellung Mitarbeiter Rathaus
5. Vorstellung Sachstand Feuerwehren Markersdorf durch Gemeindeführer mit anschließender Diskussion
6. Beratung zum Dienstleistungsvertrag Amtsblatt „Schöpsbote“
7. Allgemeine Informationen inkl. Information zu Wahlwerbung im Schöpsboten

### zu Tagesordnungspunkt 01

#### Begrüßung, Eröffnung

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Gäste. Im Anschluss wird die Sitzung eröffnet.

### zu Tagesordnungspunkt 02

#### Feststellen der ordentlichen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der form- und fristgemäße Zugang der Einladung zur gemeinsamen nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses wird von den anwesenden Ausschussmitgliedern bestätigt.

Der gemeinsame Ausschuss ist mit 9 von 11 anwesenden Ausschussmitgliedern beschlussfähig.

### zu Tagesordnungspunkt 03

#### Feststellen der Tagesordnung, Festlegung der Unterzeichnung, Vorstellung im Gemeinderat

Zur Tagesordnung gibt es keine Anmerkungen oder Hinweise. Sie wird einstimmig bestätigt.

Gemäß § 40 Abs. 2 SächsGemO ist die Niederschrift vom Vorsitzenden, zwei Ausschussmitgliedern, die an der Beratung teilgenommen haben und dem Schriftführer zu unterzeichnen. Um Unterzeichnung der heutigen Niederschrift werden die Ausschussmitglieder Herr Andreas Schaaf und Frau Alexandra Laban gebeten.

Die Berichterstattung im Gemeinderat übernimmt Herr Renger.

### zu Tagesordnungspunkt 04

Herr Renger stellt die einzelnen Mitarbeiter des Rathauses vor.

K. Ludewig: Zuarbeit Hauptamt, Kämmerei  
S. Furchner: Bauverwaltung  
M. Lange: Personalamt, Kita  
J. Nennemann: Kassenverwaltung  
A. Hollain: Sekretariat Schule, Rathaus  
M. Kläiber: Kasse → seit 01.01.2024  
D. Hahn: Feuerwehren, Ordnungsamt, Gewerbeamt → vorher Elternzeitvertretung Meldeamt  
C. Vogt: Kämmerei  
S. Slavik: Bauhof, Steuern, Liegenschaften  
A. Strehle: Hauptamt  
F. Kretschmer: Meldeamt → seit 01.01.2024 als Elternzeitvertretung

Die Mitarbeiter des Rathauses, außer Frau Vogt und Frau Slavik, verlassen die Versammlung.

### zu Tagesordnungspunkt 05

Herr Renger erläutert, dass es eine jährliche Vorstellung zum aktuellen Stand in den Feuerwehren der Gemeinde Markersdorf geben wird. Die heutige Vorstellung erfolgt durch Herrn Fiebig. Dieser ist Teil der Gemeindeführung.

Herr Fiebig beginnt mit der Präsentation zu den Feuerwehren. Dabei geht er auf folgende Punkte ein:

- Aufgaben der Feuerwehren
  - Schutzzieledefinition der Berufsfeuerwehren
    - Innerhalb von 13 min nach Brandausbruch sollten die Einsatzkräfte inklusive eines Gruppenführers am Einsatzort sein
    - Die Ausrücke-/Anfahrtszeit beträgt 8 min
  - Ausbildung der Kameraden
    - Feuerwehrgrundausbildung
    - Funkausbildung
    - Atemschutzgeräteträgerausbildung
    - Gruppenführer
    - Maschinist
- } 190 h notwendig

- Zugführer

Frau Urban erkundigt sich, ab welchem Zeitpunkt ein Feuerwehrkamerad eingesetzt werden kann. Herr Fiebig erläutert, dass es dazu in Markersdorf keine Regelung gibt. In der Regel wird er sofort eingesetzt. Dies bedeutet allerdings auch eine steigende Verantwortung für den Gruppenführer.

- Ständige Ausbildung
  - 40 h pro Jahr á 45 min
  - 2 Einsatzübungen im Jahr
- Sonstige Aufgaben
  - Prüfung/Wartung der Geräte
  - Brandverhütungsschauen
  - Kinder- und Jugendarbeit
  - Einsatznachbereitung
- Ausbildungsstand 2023

Auf Rückfrage von Herrn Schaaf erläutert Herr Fiebig, dass Holtendorf zwar einen Gruppenführer hat, dieser jedoch aus Görlitz kommt.

- Laufende Kosten und Einnahmen
  1. Zuschuss: 50 € pro aktiven Kameraden, 20 € pro Jugendfeuerwehrmitglied

Herr Steckel merkt an, dass das Feuerwehrfahrzeug von Friedersdorf dem Landkreis gehört und dieser jederzeit darüber verfügen könnte.

Das Feuerwehrfahrzeug für Pfaffendorf wird momentan neu beschafft. Die Ausschreibung erfolgt über das Land.

Das Budget für die einzelnen Feuerwehren ist aufgrund der Anzahl der Kameraden, des Ausbildungsstandes und der Gebäude unterschiedlich.

Herr Steckel erläutert, dass der turnusmäßige Austausch sehr teuer ist und das obwohl die Gegenstände tlw. wie neu sind. An den gesetzlichen Bestimmungen kommt man jedoch nicht vorbei.

Herr York fragt, ob ein Ausrücken ohne Gruppenführer überhaupt möglich ist. Dies wird bestätigt. Die Einsatzkräfte ordnen sich den anderen Gruppenführern unter. Anschließend merkt Herr York an, dass die Feuerwehr Holtendorf bereits in der Vergangenheit in Frage gestellt wurde. An der Situation hat sich bisher nichts verändert.

Herr Schaaf ergänzt, dass das Geld den anderen Feuerwehren zur Verfügung stehen könnte.

Herr Domke erklärt, dass die Holtendorfer Feuerwehr nicht geschlossen wurde, um die Einsatzzeiten abzudecken.

Herr Steckel sagt dazu, dass die Hilfsfristen nicht zu 100 % erfüllt werden müssen.

Der nächste Brandschutzbedarfsplan wird von einer externen Person erstellt, um Befindlichkeiten auszuschließen.

Das Feuerwehrfahrzeug für Markersdorf wird nach Pfaffendorf als nächstes angeschafft, da die Löschwasserversorgung in der Gemeinde schlecht ist.

Der Landkreis Görlitz hat insgesamt 3 Mio. € Fördermittel für Fahrzeuge, Gerätehäuser und weiteres zur Verfügung. Ein weiteres Fahrzeug nach denen für Pfaffendorf und Markersdorf wird wohl nicht mehr gefördert.

Aktuell gibt es in der Gemeinde ca. 120 aktive Kameraden. Diese Zahl wird tendenziell nach unten gehen. Aus diesem Grund sind Löschhilfevereinbarungen sinnvoll und notwendig.

Die Ausbildung der Kameraden erfolgt über die jeweilige Feuerwehr, über gemeinsame Ausbildungen und über externe Lehrgänge durch den Landkreis.

Herr York merkt abschließend an, dass die Feuerwehren wichtig, aber auch finanzierbar sein müssen.

## **zu Tagesordnungspunkt 06**

### Dienstleistungsvertrag Amtsblatt

- 31.12.2024 läuft der Vertrag aus
- Inhaltlich ist die Gemeinde mit dem Amtsblatt zufrieden
- Die Zustellung ist ein Problem
- mehrere Varianten möglich:

1. Einführung Abo-System für die Personen, die ihn in Papierform möchten > Kosten mit Druck und Versand 1,50 € - 2,00 €, den restlichen Personen wird das Amtsblatt als PDF auf der Homepage zur Verfügung gestellt
2. Amtsblatt ausschließlich Digital zur Verfügung gestellt - Homepage + App
3. Amtsblatt wird wie jetzt verteilt + Nutzung App → Kosten für die Zeitung und die App sind etwas niedriger wie bisher

- Die Stadt Eilenburg arbeitet derzeit schon mit der App
- Linus Wittich hat einen 10 Punkteplan vorgelegt, um die Lieferung zu verbessern
- Die Ausschussmitglieder entscheiden sich dafür die Verlängerungsoption mit den veränderten Konditionen zu ziehen
- Die Beschlussvorlage erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung
- Die Vertragslaufzeit soll auf 3 Jahre verhandelt werden

## **zu Tagesordnungspunkt 07**

### Wahlwerbung im Schöpsboten

- im amtlichen Teil ist Wahlwerbung untersagt
- im nichtamtlichen Teil mit Beschlussfassung des Gemeinderates möglich
- bei einer Entscheidung für Wahlwerbung im nichtamtlichen Teil, hat die Gemeinde keinen Einfluss auf den Umfang
- in der offiziellen Wahlbekanntmachung werden die Kandidaten benannt

### Telekom

- zwischen Friedersdorf und Markersdorf soll ein Funkmast errichtet werden
- Herr Liebscher fordert eine Beteiligung der Öffentlichkeit
- Sobald das Bauvorhaben im Gemeinderat beschlossen werden soll, informiert Herr Renger im Vorfeld in seinem Schöpsboten-Artikel

### Verbrauchermarkt

- Vom LaSuV und der Gemeinde wurde die Kreuzungsvereinbarung zum Ausbau unterzeichnet
- nun wird die Gemeinde mit der LaSuV in Kontakt treten, um eine mögliche Zeitschiene abzustimmen

### Ferienlager

- kleine Ferienlager findet vom 31.05.-02.06. in Markersdorf statt
  - Ablauf wie im vergangenen Jahr: Sportfest, Saurierpark, Kinderdisco, Heimfahrt
  - Vereine: Frühstücksversorgung
  - Restliche Verpflegung übernimmt K. Lange
  - Fördermittel wurden beantragt
- Große Ferienlager findet vom 22.05.-26.05. in Tschechien statt

### LMBV

- Flächenübernahme durch die Kommune
- Vertrag wurde genehmigt
- Ringweg soll noch dieses Jahr öffentlich gewidmet werden
- Der Straßenlastenausgleich wird an die Stadt Görlitz abgeführt, da diese für die Unterhaltung des Weges zuständig werden

### Info Fahrgastschiff

- Am 31.03.2024 läuft die Genehmigung aus – eine Verlängerung wird es geben
- Die Uhrzeiten und die Anzahl der Fahrten werden jedoch begrenzt
- Veranstaltungen auf dem Schiff müssen nicht zwingend angemeldet werden
- Der Landkreis ist für die Genehmigung verantwortlich
- Die Gemeinde kann nur handeln, wenn Beschwerden auftreten

### Kündigung Hausmeister

- Herr Wilhelmi hat bei der Gemeinde gekündigt und bittet um Aufhebung seines Arbeitsverhältnisses
- Aktuell läuft die Ausschreibung

### Allgemeines

- Herr York bittet um Hilfe beim Aufstellen der Schneefangzäune am Siedlerweg durch den Bauhof

- Herr York erkundigt sich nach dem Sachstand zum Glasfaseranschluss des Schlosses in Pfaffendorf > Herr Renger nimmt Kontakt mit Herrn Himmstedt auf
- Herr York merkt an, dass er seit Dezember keine Rückmeldung von Elektro Schönau zur Einweisung der Heizung erhalten hat
- Anschließend erkundigt sich Herr York nach dem Sachstand zum „Umweltskandal“ in Holtendorf > ein neuer Sachstand ist der Gemeinde nicht bekannt, Herr Renger wird nachfragen
- Am Siedlerweg in Pfaffendorf müssen die Regenwasserschächte gereinigt werden > Bauhof
- Frau Urban fragt, ob die Gemeinde nach den Baumfällungen auch Ersatzpflanzungen durchführt > dies erfolgt häufig über Kompensationsmaßnahmen
- Mit dem Aufstellen des Buswartehäuschen in Markersdorf wird begonnen > bis Ende März muss die Fördermittelabrechnung erfolgen
- Frau Menzel erkundigt sich, ob die Anwesenheit der Gemeinderäte und Ortschaftsräte in den Sitzungen im Schöpsboten veröffentlicht werden kann. Dies wird verneint. Auf der Homepage der Gemeinde kann nun über die Protokolle zu den einzelnen Sitzungen die Anwesenheit nachvollzogen werden.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Anfragen.

**Ende der nichtöffentlichen Sitzung:** 21:05 Uhr

**Protokollführer:**

  
Sandra Slavik

**Ausschussmitglieder:**

  
Andreas Schaaf

  
Alexandra Laban

**bestätigt:**

  
Silvio Renger

